

Skorupa Leonhard

Vorname: Leonhard

Nachname: Skorupa

Nickname: Leonhard Christoph Skorupa

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Künstlerische:r Leiter:in Produzent:in Ausbildner:in

Musikpädagog:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik

Instrument(e): Bassklarinette Saxophon

Geburtsjahr: 1988

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Website: [Leonhard Skorupa](#)

"Er wurde 1988 in Wien geboren und studierte Saxophon bei Klaus Dickbauer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Ferner war er Teilnehmer des "New York comes to Groningen" Jazzprogrammes des Prins Claus Konservatoriums in den Niederlanden im Zuge eines Erasmusaufenthaltes, wo er bei Michael Moore studierte. Er besuchte Workshops und nahm Unterricht bei Andrew D'Angelo, Matt Wilson, Lew Tabakin, George Garzone, Don Braden, Mark Gross usw.

Skorupa lebt in Wien und arbeitet als Musiker, Komponist und Arrangeur mit zahlreichen Ensembles und Musikern aus der internationalen Musikszene zusammen.

Er erhielt das Staatstipendium des Bundeskanzleramtes für Unterricht und Kultur, ist Gewinner des "European Jazz Contest" und erreichte den Zweiten Preis bei der "Made in New York Jazz Competition" mit dem Ensemble "Woody Black 4", für das er auch komponiert. Für den Zeitraum 2018/19 wurde das Ensemble "Woody Black 4" für das "New Austrian Sound of Music (NASOM)" Förderungsprogramm des österreichischen Außenministeriums ausgewählt. Ferner ist er mit dem "Sketchbook Quartet" (NASOM Act für den Zeitraum 20-23) Preisträger der "Central Europe Jazz Competition" und kann auf eine internationale Konzerttätigkeit mit diversen Ensembles zurückblicken (u.a. Nattjazz Festival Bergen, Tokyo Jazz Festival, Südtirol Jazz Festival, Maastricht Jazz Festival,

Jazzahead Bremen etc.).

Er ist Mitbegründer von "Waschsalon Records", einem Wiener Label für Jazz & improvisierte Musik. In der Saison 2020/21 leitete Skorupa die "Stageband" im Wiener Jazz&Musicclub Porgy&Bess."

*Leonhard Skorupa: Biografie (2021), abgerufen am 13.05.2022
[https://www.leonhardskorupa.com/]*

Auszeichnungen

- 2014 *European Jazz Contest - Saint Louis College of Music*, Rom (Italien): 1. Preis (mit Woody Black 4)
- 2016 *Made in New York Jazz Competition*, New York (USA): 2. Preis (mit Woody Black 4)
- 2016 Bundeskanzleramt, Sektion für Kunst und Kultur: Startstipendium für Musik
- 2016 Österreichischer Musikfonds: Förderung (für die CD "Curiosity") (mit Woody Black 4)
- 2017 Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2018-2019" (mit Woody Black 4)
- 2018 *Central Europe Jazz Competition*: Spezialpreis (mit Sketchbook Quartet)
- 2019 Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten: Förderprogramm "The New Austrian Sound of Music 2020-2022" (mit Sketchbook Quartet)
- 2020 Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport: Staatsstipendium für Komposition
- 2023 *FOCUS ACTS - Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport*, austrian music export, Wien: Tourneeförderung (mit Sketchbook Quartet)
- 2023 *Stadt Wien, Magistrat der Stadt Wien - MA 7 Kulturamt*: Arbeitsstipendium Komposition
- 2024 Österreichischer Musikrat (ÖMR): Nominierung Österreichischer Jazzpreis i.d. Kategorie "Best Live Act" (mit Sketchbook Quartet)

Ausbildung

- mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien: IGP Saxophon (Klaus Dickbauer) - BA
- Jazzprogramm "New York comes to Groningen" - *Prins Claus Konservatorium*, Groningen (Niederlande): Saxophon (Michael Moore)

Teilnehmer u. a. an Workshops von: Andrew D'Angelo, Matt Wilson, Lew Tabakin, George Garzone, Don Braden, Mark Gross

Tätigkeiten

2020–2021 Porgy & Bess, Wien: Leiter der Stageband
2020–heute Waschsalon Records, Wien: Mitbegründer (gemeinsam mit Lukas Aichinger, Michael Tiefenbacher, Tobias Vedovelli)
2021 Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport - Abteilung IV/A/2 Musik und darstellende Kunst: Jurymitglied der Startstipendien für Musik (gemeinsam mit Veronika Mayer, Ingrid Schmoliner)

Mitglied in den Ensembles/Bands

2011–heute Woody Black 4: Bassklarinettist (gemeinsam mit Daniel Moser (bcl), Stephan Dickbauer (bcl), Oscar Antolí (cl, bcl))
2014–heute Sketchbook Quartet: Saxophonist, Klarinettist, Keyboardist, Elektronik (gemeinsam mit Andi Tausch (e-git), Daniel Moser (bcl, elec), Hubert Bründlmayer (schlzg))
2014–heute Aufmessers Schneide: Saxophonist (gemeinsam mit Gregor Aufmesser (Leitung, Komposition, db), Lukas Kletzander (pf), Lukas Aichinger (dr), Lukas Schiemer (sax), Alois Eberl (pos), Dominik Fuss (tp))
2016–heute Iris Electrum: Bassklarinettist (gemeinsam mit Johannes Wakolbinger (Leitung, Komposition, perc), Mira Lu Kovacs (voc), Michael Wedenig (git), Bernhard Geigl (Fender Rhodes), Beate Wiesinger (e-bgit, db), Lukas Lauermann (vc), Florian Sighartner (vl), Emily Stewart (va), Alexander Löwenstein (asax), Andreas Lachberger (tsax), Alexander Kranabetter (tp))
2017–heute Znap: Tenorsaxophonist, Klarinettist (gemeinsam mit Lukas Aichinger (schlzg), Gregor Aufmesser (db))
2018–heute AHL6: Tenorsaxophonist, Klarinettist (gemeinsam mit Thomas Liesinger (tp, elec), Robert Schröck (asax), Markus Schneider (e-git, elec), Tobias Pöcksteiner (db), Lukas Aichinger (schlzg, Komposition))
2018–heute Sketchbook Orchestra: Tenorsaxophonist, Samples, Komposition (gemeinsam mit Oskar Aichinger (dir), Joanna Lewis (vl), Anne Harvey-Nagl (vl), Lena Fankhauser (va), Asja Valcic (vc), Wolfgang Puschnig (asax, fl), Daniel Moser (bcl, elec), Daniel Nösig (pos), Martin Grünzweig (pos, bpos), Michael Tiefenbacher (pf), Andi Tausch (git), Raphael Preuschl (buke), Konstantin Kräutler (schlzg))
2019–heute Constant Quartet: Bassklarinettist (gemeinsam mit Markus Gruber (schlzg), Tobias Vedovelli (b-git), Constanze Friedel (vl, voc))
2020–2021 Stageband Porgy & Bess - Sketchbook Orchestra: Leiter, Tenorsaxophonist, Komposition (gemeinsam mit Joanna Lewis (vl), Asja Valcic (vc), Oscar Antolí (cl), Daniel Moser (fl), Thomas Raab (trp), Georg Schrattenholzer (pos), Michael Tiefenbacher (pf), Martin Bayer (git), Tobias Vedovelli (db), Reinhold Schmölzer (schlzg))

2021-heute [Ensemble Kuhle Wampe](#): Saxophonist, Komposition (gemeinsam mit [Tobias Vedovelli](#) (db), Michael Tiefenbacher (pf), Christian Eberle (dr), [Christian Reiner](#) (voc), [Astrid Wiesinger](#) (sax), [Martin Eberle](#) (tp), Georg Schrattenholzer (pos), [Andi Tausch](#) (git))

Zusammenarbeit u.a. mit: The Mighty Roll, Maria Bill - Bill singt Weill

Pressestimmen (Auswahl)

2. Oktober 2024

über: What Happened to Eternity? - AHL6 (Waschsalon Records, 2024)
"So kann es durchaus vorkommen, dass sich der Verlauf eines Stücks mehrmals wendet: von schräger Volksmusik wechselt es plötzlich zu einer lärmenden Improvisation, von dort wieder geht es in eine smooth Jazzpassage über, die schließlich von energiegeladenem Jazz-Rock abgelöst wird. An anderer Stelle wiederum tauchen die Beteiligten in Klangexperimente ein, die sie mit komplexen Rhythmen untermalen oder in spacige Dimensionen führen. Auch der einfach tanzbare Funk-Groove oder Elemente des Hip Hop oder sanfte Klänge gehören zum musikalischen Repertoire der Band. Das Schöne an der ganzen Geschichte ist, dass sich das Geschehen nie im Übermaß verliert, sondern stets einer logischen musikalischen Dramaturgie folgt, die die Musik in jedem Moment zugänglich hält. Zusammenfassend kann man sagen, dass AHL6 mit ihrem Album für eine wirklich außergewöhnlich bunte und abwechslungsreiche Hörerfahrung sorgen. Der von Lukas Aichinger und seiner Band dargebotene Sound ist frisch und modern, lässig, unkonventionell und unvorhersehbar und entfaltet seine wirklich eine ganz eigene Schwingung. Richtig stark."

mica-Musikmagazin: [AHL6 – "What happened to Eternity?"](#) (Michael Ternai, 2024)

15. Juni 2023

über: Kekova - Sketchbook Quartet (Waschsalon Records, 2023)
"Schon beim ersten Hören des Albums wird deutlich, dass das *Sketchbook Quartet* seiner künstlerischen Eigenwilligkeit, die es schon auf seinen bisherigen Alben zelebriert hat, treu geblieben ist und weiterhin unabirrt seinen ganz eigenen musikalischen Weg verfolgt. Der experimentierfreudige Vierer rund um Leonhard Skorupa erschafft auf "Kekova" einmal mehr einen erfrischend unkonventionellen Klang, einen, der auf aufregende Weise mit den gewöhnlichen musikalischen Parametern bricht und Jazz erneut in einem etwas anderen Licht zeigt. Vor allem die Art, mit der die Band Jazz hin zu anderen Stilen – vor allem hin zum Rock – öffnet und ihn stilistisch übergreifend interpretiert, weiß hier zu begeistern. Leonhard Skorupa und seine Kollegen lassen sich in ihrem Tun hörbar in keiner Weise einschränken

und legen im Geiste eine gewisse punkige Attitüde an den Tag. Es ist in jedem Moment hör- und spürbar, dass sie mit wirklich großer Freude und frei von jedem Scheuklappendenken an die Sache herangehen, wodurch das Album auch einen lässigen Vibe von Unbekümmertheit vermittelt. Die vier Musiker schöpfen in ihren Stücken in Sachen Ausdruck gewohnt aus dem Vollen. Sie präsentieren sowohl rhythmisch geradlinige als auch sehr komplexe Passagen. Sie entfesseln große Energie und einen ordentlichen Groove, aber auch ruhigere und minimalistische Töne werden auf sehr stimmungsvolle Weise angeschlagen. Sie verstehen es exzellent, die vielen verschiedenen Elemente in abwechslungsreiche und vielfältige Strukturen zu überführen, die niemals vorhersehbar klingen, sondern immer wieder mit überraschenden Wendungen aufwarten. Dadurch bleibt der Spannungsgehalt der Stücke durchgehend hoch [...]."

mica-Musikmagazin: [Sketchbook Quartet - "Kekova"](#) (Michael Ternai, 2023)

25. Mai 2022

über: If Life Were A Liquid - AHL6 (Waschsalon Records, 2022)

"Auf insgesamt sieben instrumentalen Titeln werden jegliche Genregrenzen gekonnt über Bord geworfen. Man groovt, swingt, rockt oder gibt sich ganz vertrackt und frei. Auch wenn immer wieder Platz für Soli und kreative Alleingänge gelassen wird, steht das Gemeinsame bzw. das gemeinsam Erschaffene definitiv im Vordergrund. Diese kollektive Herangehensweise verleiht "If Life were a Liquid" eine enorme Dynamik und Kraft, welche seinesgleichen sucht. Besonders spannend sind dabei auch die durch Effekte und spezielle Techniken verfremdeten Klänge von E-Gitarre und Trompete. Diese brechen oftmals die Struktur der Tunes auf und verleihen den Kompositionen Aichingers eine interessante, eigenständige Ebene, ohne dabei je "zu viel zu wollen". AHL 6 ist mit Sicherheit eines der originellsten Projekte der letzten Jahre und sollte unbedingt auch live erlebt werden!"

mica-Musikmagazin: [AHL 6 - "IF LIFE WERE A LIQUID"](#) (Alexander Kochmann, 2022)

04. Oktober 2021

über: Extended - Ensemble Kuhle Wampe (Waschsalon Records, 2021)

"Das Wiener ENSEMBLE KUHLE WAMPE liefert auf seinem Album "Extended" (Waschsalon Records) eindrucksvoll den Beweis, dass Jazz und politische Inhalte sehr wohl miteinander verwoben werden können [...]. Musikalisch schöpft das erstklassig besetzte Ensemble aus dem Vollen und verwirklicht in den Nummern einen Sound des Jazz, der sich auf spannungsgeladene und wunderbar vielfältige Weise erzählt. Die Band spielt von leise bis laut, von angenehm smooth und lässig bis heftig und vertrackt, wilde Improvisationen wechseln mit feinen Melodien, gediegen rockige Momente und retro

klingende Orgeln fehlen ebensowenig wie großformatige und von dicken Bläsersätzen getragene Passagen. Das Ensemble schafft ein vielschichtiges Klangbild, das sehr viel Stimmung erzeugt und gerade auch durch Christian Reiners Umgang mit Sprache eine faszinierende Eigenheit entwickelt. Das Ensemble Kuhle Wampe zeigt, dass politisch aufgeladene Musik nicht ausschließlich im Punk, in ArbeiterInnenliedern oder der E-Musik stattfinden muss, sondern sehr wohl auch im sonst instrumental gehaltenen Jazz auf aufregende Art funktioniert. Auf "Extended" bekommt man sowohl hochklassige Musik geboten, wie auch Inhalt zum Nachdenken und Reflektieren, man wird gefordert, zuzuhören und sich mit dem Geschehen auseinanderzusetzen, gleichzeitig wird man aber – und das ist genauso entscheidend – auch bestens unterhalten. Was will man mehr?"

mica-Musikmagazin: [ENSEMBLE KUHLE WAMPE – "Extended"](#) (Michael Ternai, 2021)

26. März 2021

über: Boa Boa - Znap (Waschsalon Records, 2021)

"Was "Boa Boa" wirklich herausstechen lässt, ist der unglaublich ungezwungene und lässige Charakter der Nummern gepaart mit dem überaus weit gefassten musikalischen Rahmen, in dem sie ihren Ausdruck finden. Man hört den Stücken an, Welch Spaß die drei Beteiligten am Einspielen ihrer Musik gehabt haben. Es wirkt fast so, als hätten Skorupa, Aichinger und Aufmesser einfach nur – einzig von ihrem Gefühl geleitet – munter drauf losgespielt und geschaut, was dabei herauskommt. Natürlich war dem nicht ganz so, die Stücke entspringen schon Kompositionen, dennoch, die offene und stilistisch uneingeschränkte Art mit der das Dreiergespann diese mit improvisatorischen Einwürfen, klanglichen Experimenten und dem steten Wechselspiel zwischen Energie, Ruhe, geradlinigem Groove und rhythmischer Vertracktheit zum Leben erwecken, entwickelt schon einen ganz bestimmten Reiz."

mica-Musikmagazin: [ZNAP – "Boa Boa"](#) (Michael Ternai, 2021)

14. Juni 2018

über: When Was The Last Time?, Vol. 1 - Sketchbook Quartet (Session Work Records, 2018)

"Das Sketchbook Quartet liefert mit "When Was The Last Time?" ein Album ab, das in hohem Maße Interesse weckt und einen mehr als nur einmal hinhören lässt. Das Vierergespann trifft genau den Ton des Jazz, der sich anschmiegt und voller Wärme und Schönheit ist. Man wird als HörerIn aufgefordert, einzutauchen und sich vom Geschehen treiben zu lassen. Sehr empfehlenswert."

mica-Musikmagazin: [SKETCHBOOK QUARTET – "When Was The Last Time?](#)

Vol. 1" (Michael Ternai, 2018)

25. April 2017

über: Curiosity - Woody Black 4 (Unit Records, 2017)

"Die vier Klarinettisten Oscar Antoli, Stephan Dickbauer, Daniel Moser und Leonhard Skorupa definieren ihr musikalisches Betätigungsfeld fast grenzenlos, sie lassen in schönster Crossover-Manier die verschiedenen Stile und Spielformen in einer so impulsiven und zugleich kunstvoll gediegenen Weise aufeinandertreffen, dass es eine wahre Freude ist. Der Jazz der klassischen Note verwebt sich in den Nummern mit der modernen Spielart, hinzu tritt an einer Stelle eine Prise Kammermusikalisches, an einer anderen streift das Quartett an den Gefilden des Pop an oder taucht in die Neue Musik ein. Aber es ist nicht nur allein Mischung, die dem Dargebotenen dieses besondere Etwas verleiht."

mica-Musikmagazin: WOODY BLACK 4 - "Curiosity" (Michael Ternai, 2017)

Diskografie (Auswahl)

- 2024 What Happened to Eternity? - AHL6 (Waschsalon Records)
- 2023 Kekova - Sketchbook Quartet (Waschsalon Records)
- 2022 If Life Were A Liquid - AHL6 (Waschsalon Records)
- 2022 Stereo Friction - Aufmessers Schneide (Jazzwerkstatt Records)
- 2021 The Lost Tapes - Woody Black 4 (Edition OE1)
- 2021 Extended - Ensemble Kuhle Wampe (Waschsalon Records)
- 2021 Kas - Ensemble Kuhle Wampe (EP; Waschsalon Records)
- 2021 The Lost Tapes - Woody Black 4 (Ö1 Edition Jazz)
- 2021 Boa Boa - Znap (Waschsalon Records)
- 2020 Thinker Try To Dance - AHL6 (Waschsalon Records)
- 2019 The Fire This Time - Woody Black 4 (Skylark Production)
- 2019 Ungatz - Sketchbook Quartet (Ö1 Edition Jazz)
- 2018 Orbs - Aufmessers Schneide (Jazzwerkstatt Records)
- 2018 Homo Digitalis - Znap (Listen Closely)
- 2018 When Was The Last Time?, Vol. 1 - Sketchbook Quartet (Session Work Records)
- 2017 Curiosity - Woody Black 4 (Unit Records)
- 2015 Ottos Mops - Sketchbook Quartet (Session Work Records)
- 2013 Woody Black 4 - Woody Black 4 (Woody Black 4)
- 2010 Arnekdoten - ConCarne (Self-Release)

als Studiomusiker, Interpret

- 2022 handsemmel workestra - The Mighty Roll (handsemmel records)
- 2021 onQ 20 Vol. I & II: Live at Porgy&Bess & Lockdown Rec. (Waschsalon Records)
- 2021 Of Worth - Larisa (OfWorth Records)

- 2017 Bright Colours - Iris Electrum (col legno)
2017 Yasmo & Die Klangkantine - Yasmo & Die Klangkantine (Ink Music)
2014 Dynamit und Edelschrott - Sigi Maron (Gab Music Records)

Literatur

mica-Archiv: [Leonhard Skorupa](#)

mica-Archiv: [Aufmessers Schneide](#)

mica-Archiv: [Ensemble Kuhle Wampe](#)

mica-Archiv: [Sketchbook Quartet](#)

mica-Archiv: [Woody Black 4](#)

mica-Archiv: [Znap](#)

2015 Ternai, Michael: [SKETCHBOOK QUARTETT – "Ottos Mops"](#). In: mica-Musikmagazin.

2016 Ternai, Michael: [JAZZAHEAD! 2016 mit österreichischer Beteiligung](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 [THE NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC 2018/2019](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [WOODY BLACK 4 – "Curiosity"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [KICK JAZZ 2017](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [IRIS ELECTRUM – "iris electrum"](#). In: mica-Musikmagazin.

2018 Ternai, Michael: [ZNAP – "Homo Digitalis"](#). In: mica-Musikmagazin.

2018 Schütz, Martin: ["Da wir alle das Gleiche Instrument spielen, besteht schon der Anspruch, das Maximum aus dem Instrument herauszuholen" – WOODY BLACK 4 im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2018 Ternai, Michael: [SKETCHBOOK QUARTET – "When Was The Last Time? Vol. 1"](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 [Die neuen Musikerinnen und Musiker für NASOM 2020/21 stehen fest](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 [Women – Eine Verneigung vor der weiblichen Stimme](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 Ternai, Michael: [SKETCHBOOK ORCHESTRA – "Ungatz"](#). In: mica-Musikmagazin.

2019 [Kick Jazz 2019](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: ["Ich bin meiner Musik gegenüber schon sehr kritisch" – LEONHARD SKORUPA im mica-Interview](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: [ZNAP – "Boa Boa"](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: [ENSEMBLE KUHLE WAMPE – "Extended"](#). In: mica-Musikmagazin.

2021 Ternai, Michael: [WOODY BLACK 4 – "The Lost Tapes"](#). In: mica-Musikmagazin.

- 2022 Kochmann, Alexander: [AHL 6 – "IF LIFE WERE A LIQUID"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2022 Ternai, Michael: [AUFMESSERS SCHNEIDE – "Stereo Friction"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2022 Ternai, Michael: [Anlässlich des International Jazz Day: Ein Blick auf die österreichische Jazzszene](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2023 Ternai, Michael: [Sketchbook Quartet – "Kekova"](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2023 [Focus Acts 2023](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2024 [Aufmessers Schneide im Jazzit](#). In: mica-Musikmagazin.
- 2024 Ternai, Michael: [AHL6 – "What happened to Eternity?"](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

- Webseite: [Leonhard Skorupa](#)
austrian music export: [Leonhard Skorupa](#)
Facebook: [Leonhard Skorupa](#)
Soundcloud: [Leonhard Skorupa](#)
Webseite: [Waschsalon Records](#)
Webseite: [Sketchbook Quartet](#)
austrian music export: [Sketchbook Quartet](#)
Facebook: [Sketchbook Quartet](#)
YouTube: [Sketchbook Quartet/Orchestra](#)
Webseite: [Sketchbook Orchestra](#)
Webseite: [Ensemble Kuhle Wampe](#)
Facebook: [Ensemble Kuhle Wampe](#)
Webseite: [Woody Black 4](#)
austrian music export: [Woody Black 4](#)
Facebook: [Woody Black 4](#)
Soundcloud: [Woody Black 4](#)
YouTube: [Woody Black 4](#)
Bandcamp: [Woody Black 4](#)
Webseite: [Znap](#)
Facebook: [Znap](#)
Soundcloud: [Znap](#)
YouTube: [Znap](#)
Webseite: [AHL6](#)
Facebook: [AHL6](#)
Facebook: [Aufmessers Schneide](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)